

Kleine Chronik.

Wasserschiff, 13. November. (Mord oder Selbstmord?) Das im Rindfleisch in Halle am Sonntag auf der Oberen...

Instige Ehe.

Das Erkennungszeichen. „Wie empfängt Sie nun Ihre Frau, wenn Sie zu spät nach Hause kommen?“

Kirchliche Nachrichten.

Wartungsgemeinde: Dienstag den 15. November Abends 8 Uhr öffentliche Versammlung im Gasthof „Kapellendorf“.

Handels- und Börsenliste des „General-Anzeiger“.

Berliner Börse vom 12. November 1892.

Table with 2 columns: Deutsche Fonds, and 3 columns: Name, Quantity, Price.

Table with 2 columns: Bank-Aktionen, and 3 columns: Name, Quantity, Price.

Berliner Produktenbörse vom 12. November. Weizen 1892/93, Roggen 1892/93, Hafer 1892/93.

Table with 2 columns: Ausländische Fonds, and 3 columns: Name, Quantity, Price.

Table with 2 columns: Bergwerks-Aktionen, and 3 columns: Name, Quantity, Price.

Bankdiskonto. Berlin Wechsel 9%, Lombard 9 1/2%, Amsterdam 10%, London 10%, Paris 5%, Petersburg 4 1/2%.

Table with 2 columns: Eisenbahn-Stamm-Prioritäts-Aktionen, and 3 columns: Name, Quantity, Price.

Table with 2 columns: Eisenbahn-Stamm-Aktionen, and 3 columns: Name, Quantity, Price.

Magdeburg, 12. November. Zuckerbericht. Kornpreis, Weizen, Roggen, Hafer, Gerste.

Gelegenheitskauf! Mehrere hundert Stk. reinwollene Lamas in gestreift und Jaquard-Mustern.

H. Elkan, Baarenhaus für sämtl. Bekleidungsgegenstände, Halle a. S., Leipzigerstrasse 90.

Zu vermieten. Leinfingstr. 20 Wohn. für 80 Zthr. zu verm. u. zur. im Restaurant.

Gr. Ulrichstr. 22a. sind mehrer feinst. Wohnungen sofort oder später zu verm.

Freundl. Wohnung. Stube, Kammer, Küche nebst Zubehör 1 April anderweitig zu vermieten.

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimm. mit sep. Eing. u. bezogen Brunnenschlag 4.

Laden & Magazine. Sternstraße 3. 2 Läden zu vermieten. Werkhall oder Niederlage.

Stadt-Theater.

(Officiell.) **Direktion: Julius Rudolph.**
Montag den 14. November 1892.
 68. Vorstellung. — 48. Abonnements-Vorstellung. — Farbe weiß.
 3. um dritten Mal:

Die Orientreise.

Schwant in 3 Akten von D. Stumant und G. Kadelburg.
 Personen:

Robert Fiedler	Wolff Schmauer.
Jenny, seine Frau	Edele Rinab-Bauk.
Friedrich Herbig, Kommerzienrath	Walter Schmidt-Kügler.
Marianne, seine Frau	Mathilde de la Chapelle.
Eva, ihre Tochter	Jenny Schneider.
Hans Brühner, Chemiker	Ferdinand Binahl.
Demeter Mitrovis	Hans Schriner.
Ulrich Elitz, Journalist	Karl Friedau.
Rosini, Bod	Edmund Doß.
Sarah, Tochter	Elizabeth Grede.
Bertha, Dienstmädchen	Jenny König.
Ein Dienstmann	Ray Rodemann.

Ort der Handlung: Berlin.
 Nach dem 2. Akt Pause.

Anfang 7 1/2 Uhr. **Ende 1/2 Uhr.**
 Dienstag den 15. November 1892. Farbe roth. **Der Wildschütz.**

Zur Vorfeier des Todtenfestes.

Sonnabend den 19. November 1892, Nachmittags 4 1/2 Uhr
Geistliche Musikaufführung
 der

Sing-Akademie

(Direktion: Otto Reubke)
 in der Marktkirche.

PROGRAMM.

Ein deutsches Requiem für Soli, Chor und Orchester von Joh. Brahms.
 Sopran solo: Frau Lea Martini.
 Bariton solo: Herr Leideritz.) Leipzig.
 Eintrittskarten nummerirt 2 Mk., unnummerirt 1.50 Mk., Texte 10 Pfg.
 in der Musikalienhandlung von **H. Karmrodt** (H. Zeihe), Barfüßerstr. 19.

Kaiser-Säle.

Donnerstag den 17. November

Grosses Sinfonie-Concert.
Max Friedemann,
 Stadt-Musikdirektor.

Prinz Carl.

Von Dienstag den 15. bis einschl. Freitag den 18. November:

Humoristische Abende.
Raimund Hank's

Leipziger Quartett- u. Concert-Sänger.
 Gastspiel des berühmten Damenballets **Alex Hohenberg.**
 Anfang 8 Uhr. Eintrittspreis 50 Pfg.
 Billetts im Vorverkauf à 40 Pfg. sind bei den Herren Stein-
 brecher & Jasper und Paul Grimm zu haben.

Haase's Bellevue.

Lindenstrasse 17.
 Dienstag den 15. November:

IV. grosses Abonnements-Concert
 unter persönlicher Leitung des Kapl. Musikdir. **Oscar Wiegert.**
 Anfang 8 Uhr. **Entrée 30 Pfg.**
 Biletts im Vorverkauf (Zusatz 3 Mark) bei den Herren Stein-
 brecher & Jasper und in **Haase's Bellevue.**

P. P.

Hiermit mache ich die ergebene Anzeige, dass ich mit dem
 heutigen Tage von der Firma **Walter-Schreier**

Restaurant „Zur fröhlichen Wiederkehr“,

Krausenstrasse Nr. 18,
 zurückgetreten bin und hat Herr **Paul Schreier** die Regelung
 der Aktiven und Passiven übernommen.
 Hochachtung Paul Walter.

Neubau des Ständehauses der Provinz Sachsen Verdingung.

Die **Steinmetzarbeiten** einschließlich Materiallieferung (etwa 670 cbm)
 sollen im Wege des öffentlichen Angebots im Ganzen, oder nach Loten getrennt,
 vergeben werden. Die Zeichnungen, Bedingungen und Verdingungsbe-
 dingnisse liegen bei den Unterzeichneten aus, auch können dieselben gegen
 postfreie Einsendung der Kopialgebühren von 14.50 Mkt. bezogen werden.
 Die Angebote sind verschlossen und mit der Aufschrift „Angebot auf
 Steinarbeiten“ versehen bis
 Donnerstag den 24. November 1892, Vorm. 10 Uhr
 an die Unterzeichneten postfrei einzuliefern, wofür die bezeichneten
 Stunden die Eröffnung der eingegangenen Angebote in Gegenwart der
 etwa erschienenen Bewerber stattfinden. Zutrittsgeld 3 Mark.
 Halle a. S., den 6. November 1892.

Im Auftrage des Landeshauptmanns der Provinz Sachsen
Knoch & Kallmeyer,
 Regierungs-Baumeister.

Grosse Geldgewinne, keine Nieten.

Hauptgewinne:	Kapitalanlage mit hoher Gewinnchance bieten
1 Mal 2,000,000	Barletta-Gold-Lose
5 " 1,000,000	mit welchen lebensfähige Treffer erzielt werden.
1 " 500,000	Jährlich 4 Ziehungen.
1 " 400,000	Jedes Los gewinnt 100 Pfg.
5 " 200,000	vielfach noch weiter und 1 Los oft
79 " 100,000	einmalige Treffer erhalten.
59 " 50,000	Jährliche Ziehung 20. November.
25 " 30,000	Monatliche Einzahlung für 1 Los nur 6 Pfg.
24 " 25,000 Pfg.	Offen gratis. Aufträge bitte bald, und Nachnahme.
u. f. w. bis 100 Pfg.	J. Scholl, Berlin-Weber-Straße 10.
Zahlung in Gold.	Eintritt liberal erlaubt.

Walhalla-Theater.

Direktion: **Richard Hubert.**
 Die **Marin-Gasch-Truppe**, Braunau.
 Barriere-Krobaten. — **Dr. Charis,**
 Quatuor auf der Soubrette. —
Dr. Hubert mit **Wit. Crenis,** Kunst-
 Juggler u. Bogenschiessen. —
Der Little Carlin, Braunau, Lang-
 Parodie und Karrikatur. — **Brothers**
Gasch, Clowis und Gentrifer. — **Hr.**
Adwin Brasell, Nieder- und Walzer-
 Tänzer. — Die **Schwärzer Clara** und
Wag Gersell, kunstliche Verwandlung-
 Künstler. — **Marie Jean Boiffes** mit seinem
 Miniatur-Puppe-Girlus.
 Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Victoria-Theater.

Seidenerstraße 61.
 Heute und folgende Tage
 Abends 8 Uhr



Grosse Kriegs-
Festspiele.
Der Feldzug 1870/71.
 Aufgeführt von 1200 Personen.
 Alles Nähere die Anzeigerblätter.
 Pr. 50. B. 30. V.

Concordia-Theater.

Montag den 14. November:
Preciosa.
 Heute im **Witz- u. Wäcker- u. Sonntag:**
 8 bis 12 Uhr: **Saul (Teller)**, 25 Pfg.,
 Balkon 30 Pfg., Balkon num. 50 Pfg.,
 Loge 75 Pfg.
 Im Restaurant:
Concert der Tyroler-Capelle.

Heimsath's Restaurant.

Sienerstraße 5.
 Dienstag den 15. d.
Schlachtfest.



Schlachtfest.

Chr. Petersen, Hämerböde 12.
 Morgen Dienstag
Schlachtfest.
 Saalfelds Nachh., F. Grovs, Steinweg 19.

Gesellschaftshaus Diemitz.

Dienstag den 15. November
Kirmess.
Max Hofmann.

Broihan-Schenke.

Wittwoch den 16. d. Mts. Abends 8 Uhr
CONCERT
 der Kapelle des Kapl. Magdes. Hof-
 Reg. Nr. 20,
 wozu freundlich einladet
Zanke.

Pr. 50. B. 30. V.
Kriegs-Festspiele im Victoria-
 Theater. Beim Besuche derselben an der
 Abendkasse **Mitgliedskarte** vorgehen!
Der Vorstand.

Sing-Akademie.

Dienstag 9. U. letzte Uebung **Volkslied,**
Christliche Verammung
 Dienstag Abends 8 Uhr.
 im **Gasthof zu Kapellen.**
 Preisgebiger **Bandonion** aus Uslar.
 Zutritt für Jedermann frei.

Neumarkt-Fischhalle,

Geiststraße 36a.
 Fil. Werberbergerstr. (Wollschloß).
Grüne Beringe,
 3 Pfund 25 Pfg.
Musculus & Co.

Bekanntmachung.

Der Hauptgewinn von 90,000 Mk.
 der letzten **Weseler Geldlotterie**
 ist in meine Collecte.
 Die nächste Ziehung der **Weseler**
Lotterie findet am 17. November er-
 statt. Hauptg. 90,000 M., 40,000 M.,
 2888 Geldgewinne mit 342,300 Mk.,
 1/2 Mk. 1, 1/2 Mk. 16, 1/2 Mk. 9.
 Berlin: Rote + Lotterie.
 100,000 Mk., 40,000 Mk., 16870 Geldg.,
 à Loos 3 Mk. Anthell 1/2 Mk. 1, 75,
 1/4 Mk. 1, 1/2 Mk. 16, 1/2 Mk. 9.
 Jede Liste und Porto 30 Pfg.
Berlin W.,
Leo Joseph, Potsdamerstr. 71.

Glavier und Geige.

Austaufträge erbeten
Wedelstraße 17, 1.

Geschäfts-Gröpfung.

Einem hochgeehrten Publikum und meiner geehrten Gutsnachbarschaft zur Geil.
 Anzeige, daß ich am 15. November 1892 hierseits
Hedwigstrasse 12
 ein
Material-, Viktualien- u. Flaschenbieregeschäft
 eröffne.
 Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, nur gute und reelle Waaren zum billigen
 Preise abzugeben und bitte ich, mein Unternehmen gütlich zu unterstützen.
Podszuski
Otto Mueller.

P. T.

Es. Hochwohlgeborenen die ergebene Anzeige, dass ich mich
 hieselbst als

Architekt

niedergelassen habe.
 Ich übernehme in künstlerischer wie in prak-
 tischer Beziehung die Ausfertigung von Entwürfen
 jeder Art sowohl der Aussen- als auch der Innen-
 architektur und des Kunstgewerbes nebst deren Kosten-
 berechnung und Ausführung.
 Hochachtung!

Paul Wennhak, Architekt,

Atelier für Architekt, Bauausführungen und
 Kunstgewerbe,
Leipzigstrasse 11.

Im Verein für Gesundheitspflege u. für arzneilose Heilweise
 hält **Wittwoch den 16. November, Abends 8 1/2 Uhr** die **Serausgeberin** und
 Leiterin des „Natur- und Volksart“



Frau Maria Voigt
 im H. Saale des „Prinz Carl“ (Berlinerplatz) einen belehrenden
Anatomisch-physiologischen Vortrag
 an einem menschlichen Skelett.
 Gäste dürfen nur durch Mitglieder eingeführt werden. Eintritt
 frei.
Der Vorstand.

Für Hausbesitzer!

Unter Bezugnahme auf die Notiz im General-Anzeiger vom 12. ds. Mts.
 empfiehlt sich der **Allgemeine Deutsche Versicherungs-Verein zu Stuttgart**
 zur Übernahme von
Haftpflicht-Versicherungen
 zu billigen Prämien. Nähere Auskunft wird erteilt durch **W. Lotze,** Sub-
 direktor, Alte Promenade 4, **H. Marschall,** Generalagent, Leipzigerstraße 4,
F. W. Sommer, Kantagent, Kärnerstraße 1a.

Skatturnier in Bad Wittekind

am Donnerstag den 17. November, Nachmittags 3 Uhr.
Ausschreibung.

Die Lieferung von **Druckfäden** soll im Wege der Wettbewerbung vergeben
 werden. Angebote bis
Donnerstag den 17. d. Mts., Vormittags 11 Uhr
 auf dem Bureau der Gas- und Wasserwerke einzureichen, wofür die Bedingungen
 und Pläne ausliegen.
 Halle a. S., den 11. November 1892.
Die Verwaltung der Gas- und Wasserwerke.

Nachruf.

Am 11. November schied nach langem Leiden unser
 allverehrter

Herr Pastor Bando

aus diesem Leben. Seine Gemeinde betrauert in dem dahin-
 geschiedenen Seelsorger einen Mann, der während seiner
 22-jährigen Wirkksamkeit nicht nur die Pflichten seines Be-
 rufes treu und eifrig erfüllte, sondern auch seinen Pfarr-
 kindern in allen Lagen mit Rath und That hilfreich zur
 Seite stand und in der herzlichsten und liebenswürdigsten
 Weise unter uns verkehrte. Wir können es nicht unterlassen,
 öffentlich Zeugnis abzulegen von der Verehrung und Liebe,
 welche er unter uns gewonnen hat und welche uns seinen
 Verlust unersetzlich erscheinen lässt. Friede seiner Asche
 und Ehre seinem Andenken!
Kirchenrath und Gemeindevertretung
 von Brachstedt, Hohen, Wupp und Eismannsdorf.

Nachruf.

Nach langem Leiden raste am 11. November der Tod
 unsern hochverehrten

Herrn Pastor Bando

hinweg. Der unterzeichnete Verein verliert in ihm einen
 wohlwollenden Förderer seiner Bestrebungen, der nicht nur
 durch sein belebendes Wort und anregenden Verkehr, sondern
 auch durch sein vorleuchtendes, patriotisches Beispiel uns
 sich verpflichtet hat. Sein Andenken wird unter uns stets
 in Ehren bleiben!
Der Kriegerverein
 von Brachstedt, Hohen und Wupp.

